

Montag, 3. November 2008, 19 Uhr

Humboldt-Universität zu Berlin, Hauptgebäude,
Raum 3038, Unter den Linden 6, Berlin

Mumia Abu-Jamal und der Kampf gegen die Todesstrafe in den USA



Der seit 1981 inhaftierte, 1982 wegen angeblichen Polizistenmordes zum Tode verurteilte, schwarze Journalist und ehemalige Black Panther, Mumia Abu-Jamal, sitzt seit 1983 in der Todeszelle. Auf 6 Quadratmetern ohne direktes Tageslicht und ohne Außengeräusche lebt und arbeitet Mumia weiter als »The Voice of the Voiceless« (Stimme der Unterdrückten). MumiAs gelungene Rettung vor der Hinrichtung mithilfe einer breiten internationalen Solidaritätsbewegung 1995 einer der Gründe dafür, dass seitdem der frühere Konsens für die Todesstrafe in den USA zerbrochen ist.

Seine Verteidigung kämpft jetzt vor dem US-Supreme Court, dem Obersten Gericht der USA, um eine Wiederaufnahme des Verfahrens, nachdem die Vollstreckung der Todesstrafe in diesem Jahr durch ein Bundesgericht vorübergehend suspendiert wurde – Mitte Oktober teilte die Staatsanwaltschaft mit, dass

sie diese Entscheidung anfechten will, d.h. die Todesstrafe soll unbedingt vollstreckt werden. Ein Antrag auf Zulassung neuer Beweismittel war vom Supreme Court bereits wegen formeller Fehler seiner früheren Verteidiger zurückgewiesen worden. Derzeit arbeitet der Hauptverteidiger Robert R. Bryan an einem umfassenden Antrag zum zentralen Problem des ursprünglichen Strafverfahrens: dem Einfluss von Rassismus – institutionellem Rassismus von Staatsanwaltschaft und Gericht – auf das Todesurteil. Bryan zu der dramatischen Entwicklung: »Die Regierung will ihn wirklich töten, wir sind jetzt am Scheidepunkt. Es geht um Leben oder Tod!«

Die Veranstaltung will die Bedeutung des internationalen Kampfes gegen die Todesstrafe aus der Sicht der Anwaltschaft, von JuristInnen und MenschenrechtlerInnen, einer kritischen Öffentlichkeit vermitteln.

Es sprechen zu den Themen

► **Die Auseinandersetzung um die Todesstrafe – v.a. vor dem Hintergrund der Präsidentschaftswahlen in den USA**

Rechtsanwalt Robert R. Bryan

► **Die internationale Kampagne zur Abschaffung der Todesstrafe, speziell in den USA**

Barbara Lochbihler, Generalsekretärin von amnesty international

► **Die Notwendigkeit der internationalen Bekämpfung der Todesstrafe durch die Anwaltschaft**

Rechtsanwalt Bernd Häusler, Menschenrechtsbeauftragter und Vizepräsident der Rechtsanwaltskammer Berlin

► **Die aktuelle Entwicklung im Fall von Mumia Abu Jamal vor der Anrufung des Supreme Court**

Rechtsanwalt Robert R. Bryan

► **Möglichkeiten der Unterstützung der Verteidigung**

Rechtsanwalt Volker Ratzmann, MdA, Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen und Prozessbeobachter im Verfahren gegen Mumia Abu-Jamal

► **außerdem: Rolf Becker**

Schauspieler, ver.di-Hamburg

RAK |
Rechtsanwaltskammer
Berlin

Vereinigung
Berliner
Strafverteidiger e.V.

Republikanischer
Anwältinnen- und
Anwaltsverein e.V.
RAV
akj
arbeitskreis kritischer
juristinnen und juristen

Internationale
Lega
für Menschenrechte
im Geiste von Carl von Ossietzky

Diese Veranstaltung wird unterstützt von

AMNESTY
INTERNATIONAL